

Freie Software für dein Studium



Linux User Group (LUG)
der Zürcher Hochschule Winterthur
<http://lug.zhwin.ch>

Freie Software?

Zu einem Laptop fürs Studium gehört auch die entsprechende Software-Ausstattung. Doch für einige Programme greift man schnell tief in die Tasche. Wieso also hunderte oder gar tausende von Franken für ein Programm bezahlen, wenn es die Software mit der selben Funktionalität auch legal und frei verfügbar im Internet gibt? Im Folgenden werden einige der bekanntesten und beliebtesten Programme vorgestellt, welche unter einer freien Lizenz stehen. Das heisst, sie dürfen verändert, angepasst und weiterverteilt werden. Diese Programme funktionieren nicht nur unter Linux, sondern sind auch auf Windows und Mac OS X problemlos lauffähig.

Mozilla Firefox



Der Web-Browser Firefox ist das momentan wohl bekannteste freie Projekt. Firefox ist sicher, schnell, stabil und hält sich an die gängigen Web-Standards. Im Vergleich zum Internet Explorer bietet der Firefox auch erweiterte Funktionalität, wie zum Beispiel einen Pop-Up Blocker.

<http://getfirefox.com>

Mozilla Thunderbird



Nervst du dich auch über die Spam-Mails in deinem Postfach? Der E-Mail Client Thunderbird bietet einen eingebauten Spam-Filter und Schutz vor Phishing-Mails. Damit zählt der Thunderbird zu den sichersten Mailclients. Erweiterte Features wie z.B. PGP-Verschlüsselung für sicheren Nachrichtenaustausch lassen sich bequem über Plugins nachinstallieren. Über automatische Updates erhältst du immer die aktuellste Version.

<http://www.mozilla.com/thunderbird>

VideoLAN Client



Hast du dich auch schon darüber genervt, dass du ein Video aus dem Internet nicht abspielen konntest? Der VideoLAN Client unterstützt viele Video-Formate, welche der Windows Media Player nur durch zusätzlich installierte Plugins abspielen kann. Auch DVDs – sogar mit unterschiedlichen Regionscodes – und Internet-Streams kann der VideoLAN Client abspielen.

<http://www.videolan.org>

OpenOffice.org



Das freie Office-Paket OpenOffice.org bietet eine

Textverarbeitung, eine Tabellenkalkulation, eine Präsentationssoftware und ein Zeichnungsprogramm. Somit bietet es einen vollständigen Ersatz für Microsoft Office. Dessen Dateiformate lassen sich mit OpenOffice.org problemlos lesen und schreiben. Ausserdem können ohne Umwege direkt PDF-Dateien erzeugt werden. Du kannst also deine Dokumente auch ohne Probleme mit anderen austauschen.

<http://www.openoffice.org>

The GIMP



Es muss nicht immer gleich der teure Photoshop sein. Mit GIMP lassen sich Fotos und Bilder ebenso professionell bearbeiten. Neben unzähligen Filtern und Effekten bietet GIMP auch Unterstützung für jedes erdenkliche Dateiformat. Mittels Plugins lassen sich ausserdem erweiterte Funktionalitäten nachladen. Auch die Bilder in diesem Flyer wurden mit GIMP bearbeitet.

<http://www.gimp.org>

Wieso freie Software?

Freie Software erlaubt es allen, den Quelltext des Programmes anzusehen, zu verbessern, an die eigenen Bedürfnisse anzupassen und diese angepasste Software auch an andere weiterzugeben. Das hat nichts mit Raubkopien oder illegaler Software zu tun, sondern wird von tausenden von freiwilligen Helfern und Firmen rund um den Globus zur Verfügung gestellt. Zu den bekanntesten Vertretern gehört neben den oben vorgestellten Programmen auch das Betriebssystem Linux. Wenn du im Internet surfst, arbeitest du ebenfalls mit freier Software: Viele Webseiten werden mit Hilfe von freien Betriebssystemen wie Linux oder BSD in Kombination mit dem Webserver Apache betrieben.

Freie Software in der Bildung

Nicht von ungefähr haben viele Freie-Software-Projekte ihre Ursprünge in Bildungseinrichtungen. Gerade in der Ausbildung ist der uneingeschränkte Zugang zum Quelltext ein unschätzbare Vorteil. Der Quelltext stellt die Software in einer für den Programmierer lesbaren Form dar. Bei vielen eingesetzten Programmen ist dieser Zugang nicht möglich. Freie Software erlaubt es

Studierenden, am Beispiel von professionell entwickelter Software zu lernen und auch selbst etwas dazu beizutragen.

Wer sind wir?

Die Linux User Group ist eine Interessengemeinschaft von Studierenden, Dozenten und Ehemaligen mit dem Ziel, den Einsatz von Linux und anderer freier Software an der ZHW zu unterstützen.

Kontakt

Wenn du mehr über freie Software fürs Studium oder die Linux User Group der ZHW erfahren möchtest, findest du auf unserer Webseite Tipps und Informationen zu diversen Programmen und auch die Daten unserer nächsten Treffs.

Webseite: <http://lug.zhwin.ch>

E-Mail: info@lug.zhwin.ch